

The image shows the exterior of a modern school building. The facade is composed of large, rectangular panels in various colors: white, orange, purple, blue, green, and red. A central entrance features a glass door with a grey frame. To the left of the entrance is a white wall with a window and a circular light fixture. In the foreground, there are yellow-green leaves from a tree on the left and a grey trash bin on the right. The ground is paved with light-colored bricks.

Oberschule Sickte

mit gymnasialem Angebot

Merkmale der OBS Sickte

- eine Schule für alle Schüler des Landkreises
- Gliederung in 3 Phasen
- Kurssystem 3 Ebenen
- bekanntes Notensystem
- hoher Hauptfachanteil
- Rhythmisierung durch 80-Minuten-Taktung
- ILE-Stunden
- besondere Abschluss- und Anschlussorientierung durch Schulzweige – alle Bildungswege offen
- hohes Maß an Differenzierung und Individualisierung bei gleichzeitiger Orientierung an allgemeinen Leistungsmaßstäben

Einzugsgebiet



Wir haben Schüler aus:

Abbenrode, Ahlum, Amleben,
Apelstedt, Barnstorf, Cremlingen,
Destedt, Dettum, Erkerode, Evessen,
Gardessen, Gilzum, Groß Vahlberg, Klein
Vahlberg, Hachum, Hemkenrode,
Hötzum, Hordorf, Lucklum,
Mönchevahlberg, Samleben,
Schandelah, Schliestedt, Klein
Schöppenstedt, Klein Veltheim,
Schöppenstedt, Schulenrode, Sickte,
Veltheim, Veltheim Ohe, Volzum,
Weddel, Weferlingen, Wendessen,
Winnigstedt, Wolfenbüttel,
Braunschweig

Zusammensetzung OBS Kl. 5 - aktuell

- 5 Klassen pro Jahrgang
- unsere Schülerschaft (Kl. 5) setzt sich bisher zusammen aus:



Topf 1 (Gym)
zusätzliche Anspruchsebene
28%



Topf 2 (RS)
erhöhte Anspruchsebene
48%



Topf 3 (HS)
grundlegende Anspruchsebene
24%

Die drei Phasen der Oberschule

Qualifizierungsphase			
10	Schulzweigbezogener Unterricht mit hoher Durchlässigkeit und äußerer Differenzierung		
9	Hauptschulzweig	Realschulzweig	Gymnasialzweig
Orientierungsphase			
8	gemeinsamer Unterricht	Kurse (G,E und Z) in Englisch, Mathematik & Deutsch	2. Fremdsprache
7	gemeinsamer Unterricht	Kurse (G,E und Z) in Englisch, Mathematik & Deutsch	2. Fremdsprache
6	gemeinsamer Unterricht	Kurse(G,E und Z) in Englisch, Mathematik & Deutsch	2. Fremdsprache
Einstiegsphase			
5	gemeinsamer Unterricht mit innerer Differenzierung		

- ausgehend vom mittleren Anforderungsniveau wird auf die individuellen Begabungen durch Förderung und Forderung eingegangen
- abgestuftes Anforderungsniveau durch das Kurssystem
- klare Definition der Anforderungen durch die Lehrkräfte
- gezielte Anleitung und Begleitung bei der Ausbildung individueller Lernstrukturen
- Medienbildung – Tablet Schule, Medienstunde, Informatik
- Förderung der Selbstständigkeit und Selbsteinschätzung
- deutlicher Schwerpunkt auf Kompetenzen in Deutsch, Mathematik und Englisch – Stundenanteil etc.

- Übergang - keine Versetzungsentscheidung von 5 nach 6
- kontinuierliche Leistungsrückmeldung durch Zensurengebung – allgemeiner Vergleichsmaßstab
- Information an Schüler und Eltern in sehr kurzen Abständen, um Entwicklungsbegleitung zu sichern
- Feststellung individueller Entwicklungen über ILE- Bögen/-Gespräche
- Arbeit in Fächern ohne Kursdifferenzierung auf mittlerem Niveau – Zugang und inhaltliches Erfassen je nach Leistungsvermögen durch Binnendifferenzierung
- Aufteilung in die Schulzweige nach Klasse 8

- längeres, gemeinsames Lernen im Klassenverband
 - Klassenverband von Jahrgang 5 – 8
 - max. 28 Schüler/innen pro Klasse
 - gleichbleibende Klassenlehrerteams über vier Jahre
 - stabiles Lernumfeld durch kleine Lehrerteams
- fordern und fördern der individuellen Begabungen
 - in allen Fächern im Klassenverband
 - Trainingsstunde in den Hauptfächern in Klasse 5 auf drei Niveaustufen
 - Kurssystem ab Jahrgang 6 auf drei Niveaustufen in den Hauptfächern
 - freiwillige Hausaufgaben- und Lernzeiten im Nachmittagsangebot

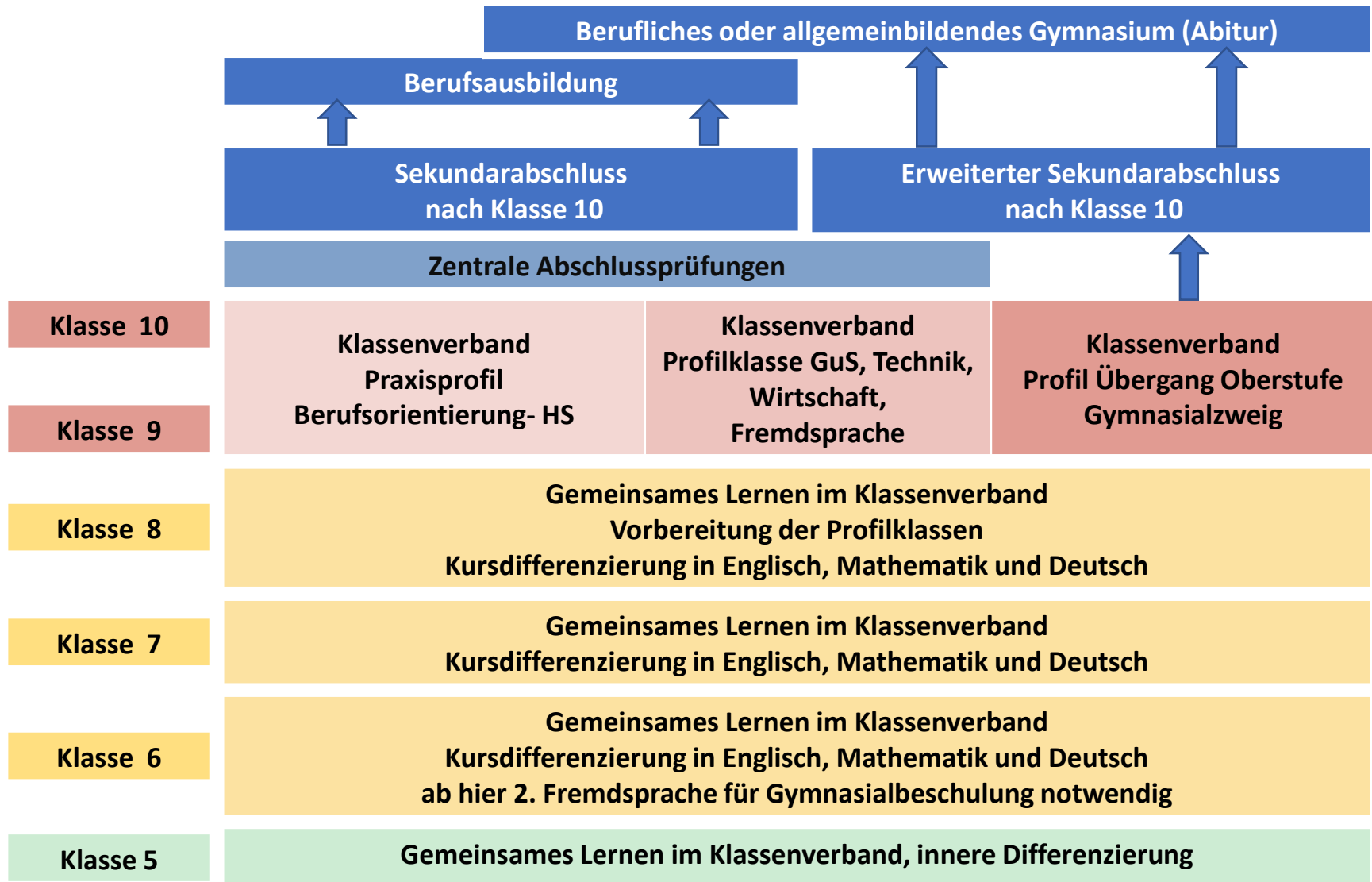
Rhythmisierung 80 Minuten

- mehr Möglichkeiten der Differenzierung; auch individuelleres Helfen
- längere Praxis- und Übungsphasen
- mehr Zeit (für komplexere Methoden oder Versuche in den NTW- Fächern)
- variieren der Sozialformen durch kooperatives Lernen
- eigenständigeres Arbeiten wird gefördert
- mehr Ruhe und effektivere Lernzeit - weniger Hektik über den ganzen Tag
- Konzentration auf wenige Fächer pro Tag
- weniger Bücher und Materialien pro Tag
- ermöglicht ILE-Stunden und Kompetenzstunden

Stundenplan

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1-2 80 Min	07:50 – 09:10 Uhr	Deutsch Deutsch	Mathe Mathe	Englisch Englisch	Biologie Biologie	Verfügung <u>Trai-Meth</u>
09:10 – 09:30 Uhr		20' (1. große Pause)				
3 40 Min	09:30 – 10:10 Uhr	<u>ILE-Ma</u>	<u>ILE-En</u>	<u>ILE-Deu</u>	Deutsch	Mathe
10:10 – 10:15 Uhr		5' (Raumwechselfpause)				
4-5 80 Min	10:15 – 11:35 Uhr	Englisch Englisch	Deutsch Deutsch	Geschichte Geschichte	Mathe Mathe	Erdkunde Erdkunde
11:35 – 11:55 Uhr		20' (2. große Pause)				
6-7 80 Min	11:55 – 13:15 Uhr	Physik Physik	Sport Sport	Religion/ W u N	Musik Musik	Frei (5)
						Frei

Unterrichtsorganisation

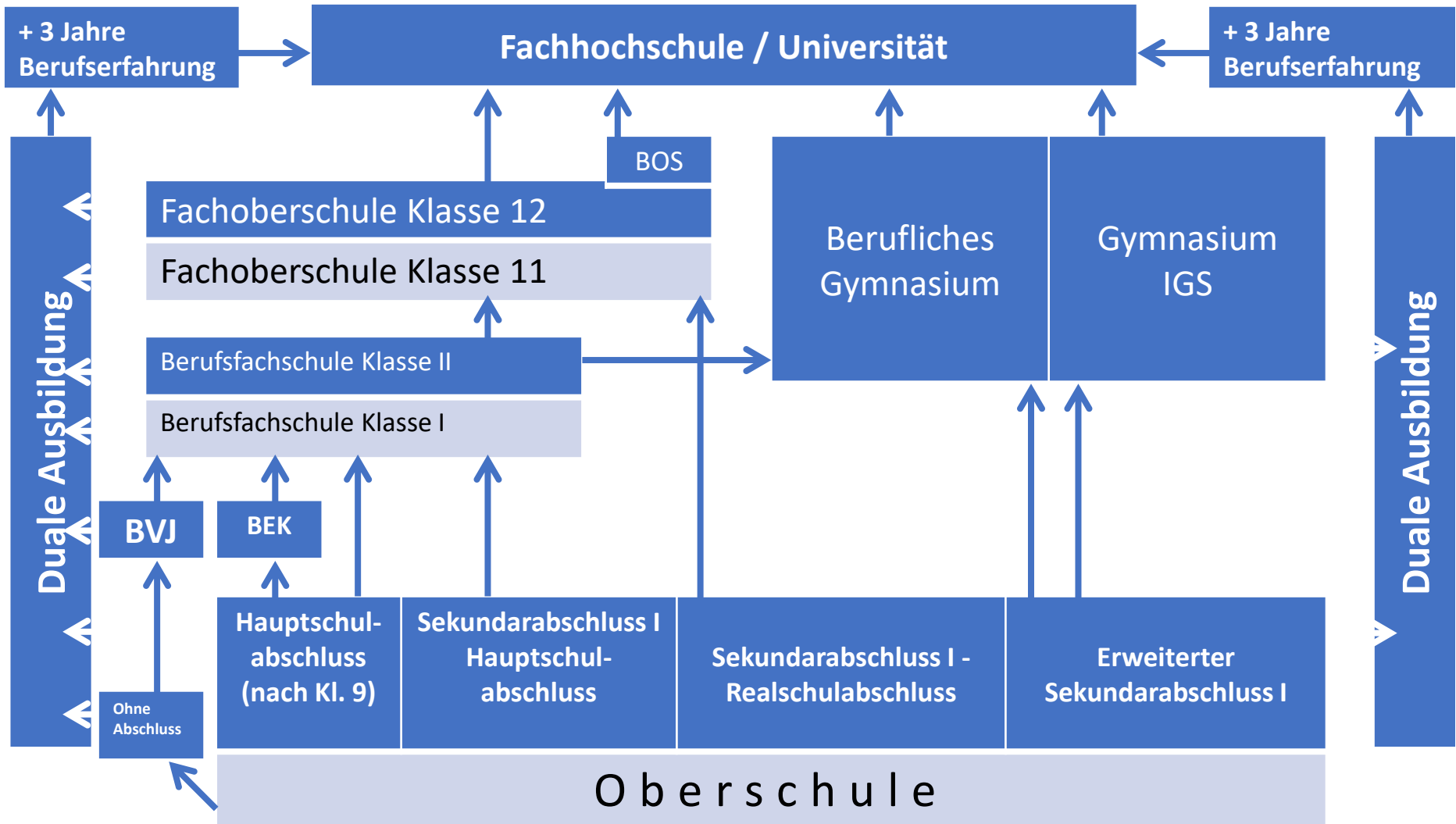


Schulzweigzuweisung – Ende Klasse 8

- Einstufung unter Berücksichtigung der Gesamtpersönlichkeit

Kursniveau in 8	Durchschnitt Deutsch, Mathe, Englisch	übrige Fächer	Zusatzbedingung	Schulzweig
G-Kurs	mehr als 2,4	mehr als 3,5	keine	Hauptschulzweig
G- Kurs	2,4	3,5	keine	Realschulzweig
E-Kurs	4,0	3,5	keine	Realschulzweig
G-Kurs	2,0	2,5	Franz./Span. 3,0	Gymnasialzweig
E-Kurs	2,4	2,5	Franz./Span. 3,0	Gymnasialzweig
Z-Kurse	4,0	2,5	Franz./Span. 3,0	Gymnasialzweig

Der Weg zu Ausbildung und Abitur



Stundenplan II

Ganztage: offen
alles kann – nichts muss

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
13:15 – 14:00 Uhr	Mittagspause mit freiwilliger Teilnahme am Mittagessen			
14:00 – 15:25 Uhr	Hausaufgaben- und Lernzeit durch Lehrkräfte (auch Prüfungsvorbereitung)		oder	Teilnahme an einem Angebot aus den Bereichen Sport, Musik, Kreativität, Umwelt

Sportbereich, musischer, sozialer, technischer und/oder kreativer Bereich, Förderung, Hausaufgaben und Prüfungsvorbereitung

Wir haben eine vertiefende Berufsorientierung und Profilbildung:

- Expertentage
- Kompetenzfeststellungsverfahren
- Betriebspraktika
- Besuch von Bildungsmessen
- Kooperation mit der „Agentur für Arbeit“ Braunschweig
- Kooperation Ostfalia
- Kooperation Kooperationsinitiative Maschinenbau

Schulleben



Möglichkeiten...

Möglichkeiten, Interessen zu entdecken und zu verwirklichen:

- Wahlpflichtkurse
- Profilkurse
- Projektwochen
- Nachmittagsangebote
- Schulsanitätsdienst
- Schulband
- Schulmediatorenausbildung
- Forschertage
- Geschichtsprojekte ...

Wir sind momentan...

- 690 Schülerinnen und Schüler
- ca. 70 Lehrkräfte und Mitarbeitende



Ausstattung...

Mit Beamern /
interaktiven Tafeln
ausgestattete
Klassenräume



Ausstattung...

Tablet 1-zu-1
Ausstattung für jeden
neuen Schüler der
Oberschule



Ausstattung...

Modern
ausgestattete
Fachräume



Ausstattung...

Modern
ausgestattete
Fachräume



Ausstattung...

Modern
ausgestattete
Fachräume



Vielen Dank...



Informationsabend für Eltern 17.02.2025



Schnuppertag für Grundschüler und Eltern am 21.03.2025